



Eine Ausfertigung zurück an den VDH · Eine Ausfertigung zum Verbleib bei der Ausstellungsleitung.

Verpflichtungserklärung – Spezial-Rassehund-Ausstellung

Für die von uns beantragte **Spezial-Rassehund-Ausstellung** erkennen wir die vom Verband für das Deutsche Hundewesen herausgegebene Ausstellungs-Ordnung als verbindlich an.

WIR VERPFLICHTEN UNS:

- die Ausstellung nach der VDH-Ausstellungs-Ordnung durchzuführen. Wir werden den mit den Meldegebühren vereinnahmten Ausstellungsbeitrag

Euro 35,00 Grundgebühr und Euro 0,75 für jeden im Katalog aufgeführten Hund

bis spätestens 8 Tage nach der Veranstaltung an die VDH-Geschäftsstelle abführen.

Die Rechnungsstellung erfolgt durch die VDH-Service-GmbH.

- auf unserer Veranstaltung nur Zuchtrichter einzusetzen, die in der gültigen VDH-Richterliste aufgeführt sind. Beim Einsatz ausländischer Richter werden wir dessen Freigabe durch den Heimatverband über die VDH-Geschäftsstelle rechtzeitig beantragen. Wir wissen, dass ein Urteil eines von seinem Heimatland nicht freigegebenen Zuchtrichters für ungültig erklärt wird und von ihm vergebene Siegertitel und Anwartschaften aberkannt werden müssen.
- innerhalb von **1 Monat** nach der Ausstellung der VDH-Geschäftsstelle einen Katalog einzusenden, in dem folgende Katalognummern kenntlich gemacht sind:
 - a) alle für eine Anwartschaft und Reserve-Anwartschaft auf den Titel **„Deutscher Champion (VDH)“** vorgeschlagenen Hunde
 - b) alle für eine Anwartschaft und Reserve-Anwartschaft auf den Titel **„Deutscher Jugend-Champion (VDH)“** vorgeschlagenen Hunde
 - c) alle für die eine Anwartschaft und Reserve-Anwartschaft auf den Titel **„Deutscher Veteranen-Champion (VDH)“** vorgeschlagenen Hunde

.....
VERANSTALTER
.....
.....
.....
.....

.....
ORT/ DATUM DER VERANSTALTUNG
.....